



BeoWorkcamp 2020

Berufsorientierung auch in Coronazeiten möglich – eine Woche, sechs Berufe und jede Menge Spaß!

In diesem Jahr, in dem coronabedingt zahlreiche inner- und außerschulische Angebote zur Berufsorientierung ausfallen mussten, war das BeoWorkcamp in der letzten Sommerferienwoche eine besondere Chance für alle Jugendlichen, die gerne unterschiedliche Berufsfelder praktisch kennenlernen wollten. An fünf Tagen konnten sie sich als Forstwirt*in, Mechatroniker*in, Gärtner*in in der Fachrichtung Obstbau, sowie Zierpflanzenbau und als KFZ-Mechatroniker*in ausprobieren, sowie zahlreiche Ausbildungsberufe am KIT kennenlernen.

An den Vormittagen fanden unter den erforderlichen Hygiene-maßnahmen Berufserkundungs-angebote in den teilnehmenden Betrieben statt. Hier arbeiteten die Jugendlichen gemeinsam mit Azubis an einem Projekt um Arbeitsbereiche und Tätigkeiten im Betrieb möglichst gut kennen zu lernen. So programmierten sie z.B. unter Anleitung von Azubinen der Firma Siemens mit Hilfe eines Tablets einen Roboter- Ball, der sich dann je nach Programmierung in unterschiedliche Richtungen und mit verschiedenen Geschwindigkeiten bewegen ließ. Dies wurde dann direkt in einer Challenge im selbsterbauten Parcour getestet.

Die Nachmittage waren mit unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten gefüllt: Ob Klettern, Wikingerschach, Basketball, Tischtennis oder die Angebote der Computerspielschule Karlsruhe- die Jugendlichen lernten auch an den Nachmittagen neue Orte kennen, wo sie zukünftig ihre Freizeit verbringen können.

An fünf Tagen konnten Jugendliche sechs unterschiedliche Berufe praktisch kennenlernen.

Die Jugendlichen arbeiteten gemeinsam mit Azubis nach dem Prinzip „Lernen von Lernenden“.

Freizeitaktivitäten am Nachmittag



Die Rückmeldung der Teilnehmer*innen war durchweg positiv. Die Jugendlichen waren begeistert von der großen Vielfalt der Angebote und dass ihnen neben der Berufsorientierung noch spannende Angebote am Nachmittag geboten wurden. Alle Teilnehmenden würden laut Umfrage das BeoWorkcamp ihren Freund*innen weiterempfehlen.

Die Jugendlichen waren von der großen Vielfalt der Angebote am Nachmittag begeistert.

Besonders gefallen hat den Jugendlichen (Zitate):

Die
Nachmittagsangebote
an den
unterschiedlichen Orten

Das Essen
war voll
„unser Ding“

Dass das Angebot für
uns komplett
kostenfrei war!

So viele Berufe in
einer Woche- das
ist voll der Luxus!